

Haarzopfer forderten ganz klare Ansagen

Schritt für Schritt: Pilgern mit Britz

Damit hatte CDU-Oberbürgermeisterkandidat Franz-Josef Britz wohl nicht gerechnet: Sein Spaziergang durch Haarzopf glich an manchen Stationen einer Demonstration - denn die Haarzopfer Bürger nutzten die Gelegenheit, um ihre Anliegen abermals öffentlich zu machen. So konnte Britz nicht nur verkünden, er musste auch versprechen.

Die einzelnen Stationen des Spazierganges waren klug gewählt: Vom Messeparkplatz ging

es zur Schule an der Raadter Straße; von dort weiter zum Bögel und schließlich zur Neuen Mitte. Allesamt sind dies die derzeitigen „hotspots“ von Haarzopf. Gerade die Straße Auf'm Bögel und der Schulstandort Raadter Straße sind stark in den Fokus gerückt - bei den Bürgern als auch bei den Politikern.

Und so ist es kaum verwunderlich, dass die Bürgerbewegung Haarzopf (BBH) zahlreiche Anwohner mobilisierte und den Spaziergang mit Plakaten geradezu demonstrierend begleitete. Friedlich versteht sich.

Lesen Sie weiter auf Seite 3



Haarzopfer mit (Bürger)willen: Franz-Josef Britz von der CDU (li.) stellte sich den Argumenten von Felix Brockerhoff von der Bürgerbewegung Haarzopf (BBH). Foto: Gensheimer